



Get involved

Make A Difference

Science²

GuT

Geschichte und Theater

Hamburg in Bewegung

BIM_{Dual}



Profilklassen

2020

Liebe Schülerinnen und Schüler,

die Stadtteilschule Bergedorf hat ihr Oberstufenkonzept weiterentwickelt und bietet jetzt durchgehende Profilklassen in den Jahrgängen von 11 bis 13 an.

In diesen drei* Jahren stehen Sie in den Profilklassen an der GSB mit Ihren Interessen, Ihren Ideen und Ihrer Neugier im Mittelpunkt. Sie bestimmen die Themen, die Inhalte und die Vorhaben mit und beteiligen sich an der Organisation und Planung. Sie übernehmen damit für sich, für die Klasse und für Ihren Jahrgang Verantwortung. Hiermit knüpfen Sie an Ihr Lernen in der Unter- und Mittelstufe an.

** oder vier Jahre, wenn Sie
Chemietechnik wählen*

Gespannt sind wir darauf, Sie als junge Erwachsene dabei zu erleben, gesellschaftliche Fragen zu Ihren eigenen zu machen und mit den gemeinsam gefundenen Antworten die Zukunft zu gestalten.

An der GSB lernen und leben Sie in den Klassen des Profijahrgangs...



von Klasse 11 bis 13 gemeinsam. Damit begleiten Sie Ihre Tutoren und Ihre Fachlehrer die gesamte Zeit bis hin zum Abitur.



nach Ihren Interessen, die einen inhaltlichen Anschluss an die Schwerpunkte der Mittelstufe bieten. Diese finden Sie in den Profilklassen „Get involved“, „Science2“, „GuT“, „Hamburg in Bewegung“ und „Chemietechnik“.



einmal in der Woche an Ihrem Profiltag. Einem Tag zum themenübergreifenden, fächerverbindenden Lernen und Forschen in Projekten. Wir unterstützen Sie dabei, die Ergebnisse Ihrer Profilarbeit in unterschiedlichsten Produkten sichtbar werden zu lassen.



indem Sie auch in den Kernfächern Raum und Gelegenheit finden, Ihren Interessen und Schwerpunkten nachzugehen.



indem Sie Ihr Lernen mit weiteren Wahlfächern in den Gesellschaftswissenschaften, Fremdsprachen, dem künstlerische-musischen Bereich sowie Philosophie/Religion vervollständigen.



indem Sie auch klassenübergreifend gemeinsame Vorhaben des Jahrgangs gestalten.

Profilarbeit bedeutet, dass Sie an der Planung und Organisation der Vorhaben beteiligt sind und Verantwortung übernehmen.

Unsere Profilarbeit ist gesellschaftlich oder auch für die Schule relevant.

Das Ergebnis unserer Arbeit im Profil ist ein Produkt.

Die Profilarbeit ist themenübergreifend und fächerverbindend.

Get involved

Make A Difference

Möchten Sie die englische Sprache auch außerhalb des Faches Englisch sprechen und sie für lebendige Kommunikation nutzen?

Möchten Sie mehr über die wichtigsten Herausforderungen dieser Welt erfahren und aktiv werden?
In diesem Profil kombinieren wir beides!

Was machen wir in diesem Profil?

Wir kommunizieren teilweise bilingual, aber hauptsächlich auf ENGLISCH und werden bei unserer Studienreise auch ein englischsprachiges Land besuchen.

Inhaltlich beschäftigen wir uns mit den globalen Problemen unserer Menschheitsfamilie. Wir betrachten die politischen, wirtschaftlichen, sozialen & kulturellen Hintergründe verschiedener Länder und erörtern - im Geiste der GLOBAL CITIZENSHIP - gemeinsam Lösungsansätze für eine bessere, gerechtere Welt.

THINK GLOBALLY - ACT LOCALLY! Ein Schwerpunkt unserer Arbeit wird im „Service Learning“ liegen - Lernen durch Engagement. In kleineren Teams werden Sie gemeinnützige Projekte für sich finden oder ins Leben rufen, die Ihnen persönlich besonders am Herzen liegen und bei denen Sie sich aktiv einbringen werden. Diese können soziale, kulturelle und politische Bereiche oder den Tier- und Umweltschutz betreffen. Wir tun also etwas für andere Menschen und für die Gesellschaft!

GRETA THUNBERG

"No one is too small to make a difference."



GET INVOLVED

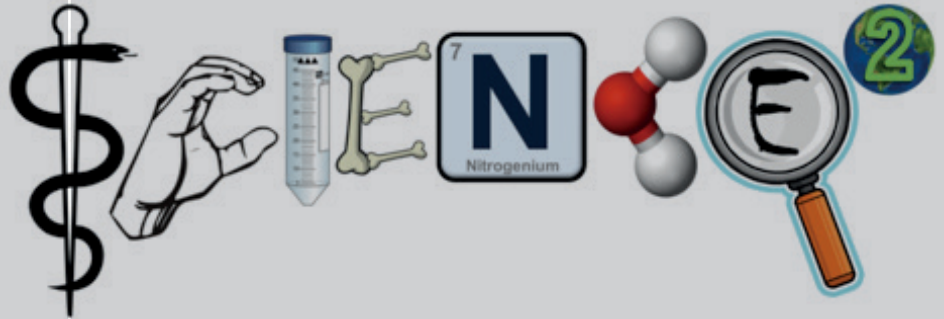
Make A Difference

Sie sollten mitbringen:

- Interesse an der englischen Sprache (sprechen, hören, schreiben)
- Freude an der Verständigung mit Menschen und an Teamarbeit
- Interesse an politischem, gesellschaftlichem und wirtschaftlichem Weltgeschehen
- Lust, sich aktiv und kreativ für eine bessere Welt einzusetzen

Science²

Im Profil Science² begeben Sie sich mit Ihren Mitschülerinnen und Mitschülern auf eine dreijährige Reise durch die Phänomene der Naturwissenschaften. Dabei wollen wir die chemischen Hintergründe von alltäglichen Dingen verstehen, in der Biologie lernen, was in unserem Körper passiert und ergünden, welche politischen und wirtschaftlichen Interessen in unserer Gesellschaft eine Rolle spielen. Sie entscheiden mit, worin Sie Ihr Wissen vertiefen und woran Sie forschen möchten. Themen gibt es viele. Hier einige Beispiele:



Gesundheit

Gesundheit wird definiert als ein Zustand des vollständigen körperlichen, geistigen und sozialen Wohlergehens. Was ist, wenn ich krank werde? Was macht uns krank – Stress, Umweltgifte, Viren? Sind Medikamente immer die beste Therapie? Wer kommt für die Kosten auf und wie sieht überhaupt ein gerechtes Gesundheitssystem aus? Was ist eigentlich gesundes Essen?

Gentechnik

Die moderne Gentechnik hilft, Krankheiten zu heilen und Mordfälle zu lösen. Genmanipulierte Nutzpflanzen reduzieren den Pestizideinsatz in der Landwirtschaft. Aber wie wirken sich Lebensmittel aus Gentech-Pflanzen auf den Organismus von Mensch und Tier aus? Gemeinsam können wir uns mit den Vor- und Nachteilen von Gentechnik für Gesundheit und Umwelt beschäftigen.

Kunststoffe

Kunststoffe sind moderne Materialien, die man vielfältig einsetzen kann. Unter anderem helfen sie uns durch ihre speziellen Eigenschaften Energie einzusparen. Aber durch ihre extreme Beständigkeit bereiten sie uns auch Sorgen. Wie gelangt Mikroplastik in die Umwelt? Was machen wir mit dem Plastikmüll in unseren Ozeanen? Kann man Kunststoffe sinnvoll recyceln?

Das Profil eignet sich sowohl für politisch interessierte Schülerinnen und Schüler als auch für diejenigen, die eine berufliche Laufbahn im Naturwissenschaftlichen- oder Umweltbereich anstreben. Sie alle sind herzlich willkommen!

Das Mensch-Sein und die Macht in allen Ausdrucksformen, z.B. in Musik und Malerei, stehen bei uns im Vordergrund. In Geschichte zieht sich der rote Faden durch die Entwicklung Europas nach dem Untergang des römischen Reiches hin zum Deutschen Reich und dem modernen Deutschland in der EU. Im Fokus wird dabei immer auch die mediale Propaganda sein, vor allem solche, die man nicht sofort erkennt, wie z.B. in der Architektur. Unsere Überlegungen werden unterstützt von den eng vernetzten Fächern PGW, Englisch und Seminar.

Zu den Kulturtagen werden jeweils große Produktionen von uns auf die Bühne gebracht werden. Wir beschäftigen

uns damit, was die Theaterwelt im echten Leben so treibt und was das eigentlich ist: das echte Leben.

Da hilft uns dann wieder PGW, denn hier beschäftigen wir uns mit der politischen Welt und damit, wie wir sie verändern können.

In Seminar können Sie eigene Schwerpunkte setzen. Wir betreiben u.a. Psychologie und stürzen wir uns auch in Veranstaltungstechnik: Jeder lernt hier u.a. auch den Umgang mit Mischpulten und Mikrofonen. Wir führen bei uns das Schul-Projekt Kollektives Gedächtnis fort – ein El Dorado für journalistisch und besonders historisch Interessierte. Die Arbeit hier kann z.B. auch in die Produktion von Dokumentarischem oder Biografischem Theater fließen und als Grundlage für eventuelle Abi-Prüfungen in Theater dienen.

Sie sollten mitbringen:

- Interesse an Geschichte, Gesellschaft und Gedankenspielen
- Freude am Singen, Spielen und Sich-ins-Lesen-verlieren
- Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen, sich selbst kennenzulernen und an sich zu arbeiten

Sie müssen keine Vorkenntnisse in Theater oder Musik mitbringen, aber Spielfreude und Spaß an Musik. Wir führen u.a. bereits bestehende Projekte fort, d.h. wir haben schon im September Auftritte mit zwei verschiedenen Musiktheaterstücken.

Anfänger müssen sich aber nicht sorgen: Es wird eine intensive Einführungsphase ins Theaterspielen geben. Natürlich erstellen wir auch unsere ganz eigenen, ganz neuen Shows und Songs.

Geschichte

Untergang der römischen Demokratie

Theater

Unterwerfung (Houellebecq) / Julius Cäsar (Shakespeare)

Englisch

The political system of the USA / Shakespeare's The Tragedy of Julius Cæsar

fiktives Beispiel

Je nach Schwerpunkten des Zentralabiturs werden Fächer vernetzt

PGW

Föderalismus in Deutschland

Kollektives Gedächtnis

Interviews mit Zeitzeugen des Aufstiegs und Zusammenbruchs der DDR

Seminar

Psychoanalytische Modelle zur Erklärung der Lust zur Unterwerfung

Hamburg in Bewegung

Wozu Sie in Form von Bewegungen in der Lage sind, hängt von vielen Einflussgrößen ab, die offensichtlichste ist Ihr Körper. Insgesamt haben mindestens dreißig unterschiedliche Faktoren Einfluss auf Ihre Leistungsfähigkeit. In diesem Profil lernen Sie diese Vielzahl von Faktoren kennen und wie Sie sie beeinflussen können - z.B. durch Erstellen eines individuellen Trainingsplans. Dabei hilft Ihnen das Wissen über im Körper ablaufende Prozesse und Prinzipien zu Erhalt und Verbesserung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit.

In der Sportpraxis vertiefen Sie in verschiedenen Bewegungsfeldern Ihre Fähigkeiten und Ihr Verständnis als Teamplayer und Einzelkämpfer. Sie erfahren die Bedeutung der teils videogestützten Bewegungsanalysen, durch die Ihr gesamtes Bewegungsgefühl beeinflusst sowie Fortschritte und Erfolgserlebnisse erzielt werden können.

Sie sollten mitbringen:

- Vielfältige sportliche Begeisterung und Talent
- Bereitschaft zur vertieften, engagierten und disziplinierten Arbeit in Theorie und Praxis
- Neugier, sich mit sportpraktischen und sporttheoretischen Inhalten zu beschäftigen
- Interesse an Fragen zur eigenen Gesundheit und ihrer Erhaltung
- Spaß an der Planung und Durchführung verschiedener Sportveranstaltungen
- Bereitschaft, sich mit aktuellen Fragestellungen kritisch auseinander zu setzen
- Interesse an ökologischen, sozialen und ökonomischen Kontexten des (sportlichen) Weltgeschehens
- Zuverlässigkeit, Eigenständigkeit und ein hohes Verantwortungsbewusstsein

Wir beschäftigen uns mit der Entwicklung des Sportstandortes Hamburg. Werden Spitzen- und Breitensport weiterhin intensiv gefördert und wird die bisher hervorragende Infrastruktur beibehalten? Im Profil „Hamburg in Bewegung“ soll immer wieder aus Sicht der Geographie und des Sports auf diese Bereiche geschaut werden. Dabei wird der Blick aber auch immer wieder weg von der Hansestadt Hamburg in die Welt gehen. Das Fach Geographie ist das zweite profilgebende Fach und geographische Zugangsweisen, wie u.a. Raumanalyse, Karteninterpretation oder Exkursionen, bilden einen festen Bestandteil des Profils. Im Profil „Hamburg in Bewegung“ sollen Ihnen neue Perspektiven auf Ihre Stadt Hamburg näher gebracht werden und Sie befähigen, kritisch Stellung zu verschiedenen aktuellen Fragestellungen zu nehmen. Inhalte des Profils lassen sich auch auf andere Regionen weltweit übertragen, so dass auch globale Zusammenhänge besser verstanden werden können.



Sie haben Interesse an Naturwissenschaften, und ganz besonders an Chemie? Sie möchten vielleicht später gern in einem Labor arbeiten oder Chemie oder eine andere Naturwissenschaft studieren? – Dann sind Sie richtig im Profil BIM_{DUAL} !

BIM_{Dual} = Abitur + Beruf (CTA) Chemisch-technische Assistenz

4 Jahre

Sie lernen die naturwissenschaftlichen Hintergründe kennen, aber auch das qualifizierte Arbeiten im Labor. Sie untersuchen im Labor-Unterricht Wasser, Metalle oder Lebensmittel. Und Sie beschäftigen sich mit physikalischer Chemie, Petrochemie, nachwachsenden Rohstoffen oder mit der genetischen Veränderung von Pflanzen und Tieren. An der GSB findet Unterricht wie in den anderen Profilen auch statt und Sie können sich in Deutsch, Englisch und den Gesellschaftswissenschaften auf Ihre Abiturprüfung vorbereiten. Wo immer es passt, werden auch hier im Unterricht naturwissenschaftliche Schwerpunkte behandelt; so kann es z.B. in Englisch Unterrichtseinheiten zu Wasser, Plastik oder zur Gentechnologie geben...

GSB (2 Tage/Wo.)

Deutsch
Englisch
PGW
Philosophie
Sport
(Spanisch)

Berufliche Schule 06 (3 Tage/Wo.)

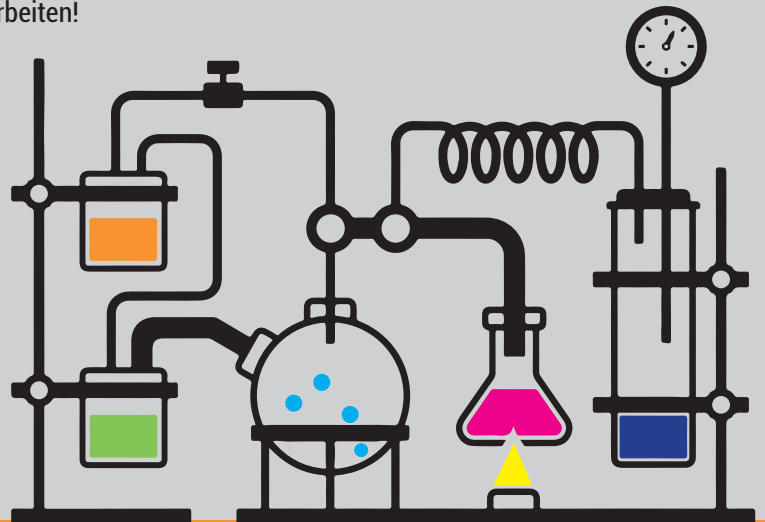
Chemie* (6 Std./Wo.)
Technik*
Physik
Mathematik

* Ausbildung in Theorie und sehr viel Laborpraxis

Nach der Schule können Sie dann jedes mögliche Studienfach studieren oder in Ihrem Beruf als CTA in einem der besonders im Großraum Hamburg zahlreichen Chemielabore arbeiten!

Besonderheit

Im zweiten Jahr machen Sie ein 4-wöchiges Praktikum in einem chemischen Labor in einem Betrieb Ihrer Wahl! Hier lernen Sie den Berufsalltag eines bzw. einer CTA kennen: Sie arbeiten hier z.B. in der Qualitätskontrolle von Getreide in einer Getreidemühle oder von Bier in einer Brauerei, in der Untersuchung von Plastik- oder Holzprodukten auf Schadstoffe, untersuchen Shampoo oder Lippenstifte auf hautreizende Stoffe, prüfen Wasser und Luft in einem Umweltlabor oder haben die Möglichkeit, Ihr Praktikum in den Forschungslaboren der Universität zu machen.



Fremdsprachen

Schülerinnen und Schüler, die in der Mittelstufe noch keine zweite Fremdsprache 4 Jahre lang gelernt haben, müssen eine neue Fremdsprache aufnehmen. Diese Sprache wird in Klasse 11 bis 13 jeweils vier Stunden in der Woche unterrichtet.

Als neu aufgenommene Fremdsprachen bieten wir **Spanisch, Italienisch, Französisch** und **Russisch** an.

Zum anderen können alle, die bereits eine zweite Fremdsprache in der Mittelstufe gelernt haben, diese Sprache in der Oberstufe weiter betreiben oder eine neue erlernen.

Als weitergeführte Fremdsprachen stehen **Spanisch, Russisch** und **Französisch** zur Verfügung.

Ob die entsprechenden Sprachen tatsächlich angeboten werden können, hängt von der Zahl der Anmeldungen ab. Spanisch neu aufgenommen wird an allen Schulen angeboten, für die anderen Sprachen muss ggf. (nur für diese Stunden!) die Schule gewechselt werden.

Impressum

Herausgeber: Stadtteilschule Bergedorf
Redaktion: Astrid Nellner, StS Bergedorf
Layout: Patricia Hanig
© Stadtteilschule Bergedorf, Hamburg 2020
Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach vorheriger
Rücksprache und Genehmigung

So geht's weiter

Das Anmeldeverfahren erfolgt in diesem Jahr ausschließlich online und ist auf der Homepage beschrieben.

Eine PPP mit gesprochenen Erläuterungen informiert über die Oberstufenarbeit an den vier Verbundschulen, ebenfalls auf der Homepage zu finden.

Beschreibungen der fünf Profilagebote der GSB und der Themenklassen der anderen drei Stadtteilschulen aus dem Bergedorfer Verbund stehen auf der Homepage.

01.-13. April Fragen zur Anmeldung oder zu den Profilen bitte an Astrid Nellner (Abt. Sek II)
astrid.nellner@bsb.hamburg.de
oder **040 – 428 925 213** (Mo 12-14 Uhr / Mi 10-14 Uhr)

14. April **Abgabe der Wahlbögen**

Anmeldung für SuS, die bereits eine der vier Stadtteilschulen besuchen: Wahlbogen von der Homepage runterladen, ausfüllen und an den Tutor senden. Die Tutoren der 10. Klassen geben die Wahlbögen geschlossen ab.

Kontakt

Astrid Nellner (Abteilungsleiterin Sek II)
Stadtteilschule Bergedorf
Ladenbeker Weg 13, 21033 Hamburg
Telefon 040 – 428 925 01
astrid.nellner@bsb.hamburg.de

